



Statistische Berichte Baden-Württemberg



Artikel-Nr. 4131 00002

Löhne und Gehälter

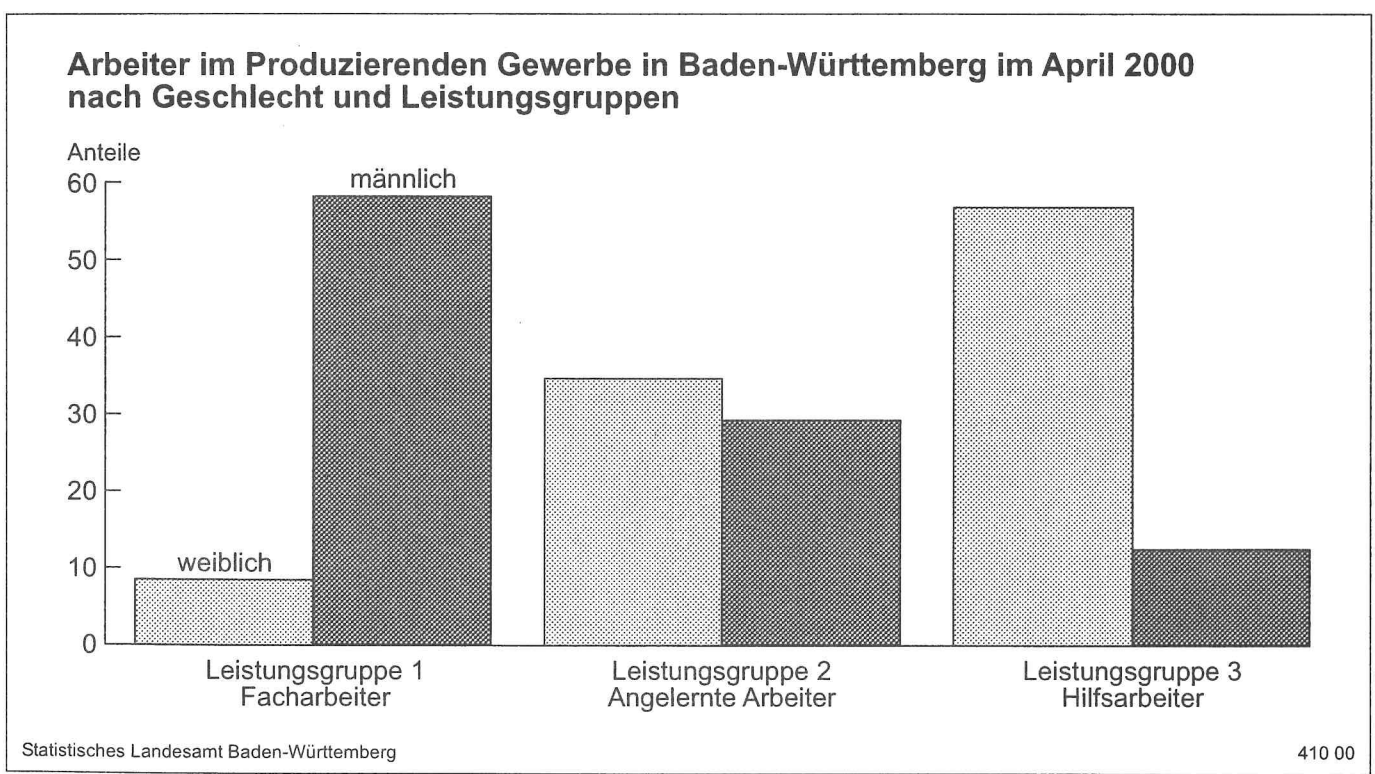
N I 1 - vj 2/00 Einzelpreis DM 6,50

27.09.2000

Verdienste der Arbeiter und Angestellten in Baden-Württemberg im April 2000

Nach Feststellung des Statistischen Landesamtes erhöhten sich die durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der vollzeitbeschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter im Produzierenden Gewerbe Baden-Württembergs von Januar 2000 bis April 2000 um 2,4 Prozent auf 4 798 DM. Dabei lagen die Monatslöhne der Männer mit 5 036 DM um mehr als ein Drittel höher als die der Frauen (3 680 DM). Diese beträchtliche Lohndifferenz wird in starkem Maße durch unterschiedliche Qualifikationen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bestimmt. Während knapp 60 Prozent der Männer über eine abgeschlossene Ausbildung als Facharbeiter verfügen bzw. vergleichbare Tätigkeiten ausüben, lag der Vergleichswert bei den Arbeiterinnen lediglich bei knapp 10 Prozent. Frauen waren dagegen in den weniger qualifizierten Leistungsgruppen spürbar stärker vertreten.

Als Facharbeiter verdienten die Männer im April diesen Jahres durchschnittlich 5 435 DM (Frauen 4 464 DM), als angelernte Kräfte 4 623 DM (Frauen 3 638 DM) und als Hilfsarbeiter 4 150 DM (Frauen 3 588 DM). Somit bestehen auch innerhalb derselben Leistungsgruppen erkennbare Verdienstunterschiede zwischen den Geschlechtern.



Zeichenerklärung:

- / = Kein Nachweis, da das Ergebnis nicht ausreichend genau ist (weniger als 10 erfasste Arbeiter bzw. Angestellte).
- () = Eingeschränkte Aussagefähigkeit; Durchschnittszahlen beziehen sich auf 10 bis 29 Arbeiter bzw. Angestellte.
- = Nichts vorhanden.

Erläuterungen

Die Zuordnung der Arbeitnehmer bzw. der in der Gehalts- und Lohntarifverträgen aufgeführten Gehalts- und Lohngruppen zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik erfolgt in Betrieben, in denen eine Tarifregelung gilt, nach der bundeseinheitlichen „Anweisung für die Eingliederung der tariflichen Gehalts- und Lohngruppen in die Leistungsgruppen der Lohnstatistik“, die im Einvernehmen mit den Sozialpartnern verfasst wurde.

In Betrieben, die keine Tarifregelung anwenden, ist die Zuordnung der Arbeiter und Angestellten zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik an Hand der nachstehenden Definition der Leistungsgruppen vorzunehmen.

Der Nachweis der Wirtschaftszweige erfolgt nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993, in der Fassung für die Verdiensterhebung in Industrie und Handel.

Arbeiter

Leistungsgruppe 1

Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernter Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 2

Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens drei Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlussprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 3

Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiter zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Angestellte

Leistungsgruppe II

Kaufmännische und technische Angestellte mit besonderer Erfahrung und selbstständigen Leistungen in verantwortlicher Tätigkeit mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis, die Angestellte anderer Tätigkeitsgruppen einzusetzen und verantwortlich zu unterweisen haben. Ferner Angestellte mit umfassenden kaufmännischen und technischen Kenntnissen.

Leistungsgruppe III

Kaufmännische und technische Angestellte mit mehrjähriger Berufserfahrung oder besonderen Fachkenntnissen und Fähigkeiten bzw. mit Spezialtätigkeiten, die nach allgemeiner Anweisung selbstständig arbeiten, jedoch keine Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen.

Leistungsgruppe IV

Kaufmännische und technische Angestellte ohne eigene Entscheidungsbefugnis in einfacher Tätigkeit, deren Ausübung eine abgeschlossene Berufsausbildung oder durch mehrjährige Berufstätigkeit, den erfolgreichen Besuch einer Fachschule oder privates Studium erworbene Fachkenntnisse voraussetzt. Außerdem Angestellte, die als Aufsichtspersonen einer kleinen Zahl von überwiegend ungelerten Arbeitern vorstehen.

Leistungsgruppe V

Kaufmännische und technische Angestellte in einfacher, schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

Arbeitszeit

Als „bezahlte Arbeitszeit“ gelten die „geleisteten Stunden“ zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden (z.B. für gesetzliche Feiertage), bezahlter Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlung, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern und ähnliche). Mehrarbeitsstunden sind Stunden, die über die regelmäßige Arbeitszeit der Arbeiter hinaus geleistet und nicht durch Gewährung von Freizeit an anderen Tagen ausgeglichen werden.

Bruttolohn bzw. Bruttogehalt

Als Bruttoverdienst gilt der Bruttolohn oder das Bruttogehalt, das ist der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn bzw. das tarifliche oder frei vereinbarte Gehalt einschließlich tariflicher oder außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge, wie sie dem Arbeitnehmer für den Erhebungszeitraum effektiv als Arbeitsverdienst berechnet werden. Bei Angestellten, die neben einem festen Gehalt eine Umsatzprovision beziehen, ist der auf den Erhebungsmonat entfallende Provisionsanteil hinzugerechnet. In den Bruttoverdienst eingeschlossen sind gegebenenfalls vom Arbeitgeber freiwillig übernommene Lohnsteuerbeträge und Arbeitnehmeranteile der Beiträge zur Sozialversicherung. Die gemäß den Tarifverträgen über die Gewährung vermögenswirksamer Leistungen zu Gunsten der Arbeitnehmer vom Arbeitgeber aufgebrauchten monatlichen zusätzlichen vermögenswirksamen Leistungen (Arbeitgeberzulage) rechnen zum Bruttoverdienst. Entsprechende Leistungen werden analog behandelt, auch wenn sie auf freiwilliger Basis gewährt werden.

Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind, sowie Spesenersatz, Trennungentschädigung, Auslösung usw. Ebenfalls nicht darin enthalten ist das zusätzliche Urlaubsgeld, das über das normale, meist nach den Verdienstverhältnissen eines zurückliegenden Zeitraumes errechnete Entgelt hinausgeht. Nicht darin enthalten sind auch Gratifikationen, Jahresabschlussprämien, dreizehntes Monatsgehalt, Gewinnanteile und Gewinnbeteiligungen, sofern diese nicht in monatlichen Teilbeträgen bezahlt werden.

Strukturverschiebungen in Bezug auf die jeweilige Besetzung mit männlichen und weiblichen Arbeitnehmern in den einzelnen Gewerbebereichen und Leistungsgruppen spiegeln sich in der Entwicklung der durchschnittlichen effektiven Bruttoverdienste und Arbeitszeiten wider. Die Indexzahlen, denen Strukturdaten des Jahres 1995 zugrunde liegen, schalten die Einflüsse des Strukturwandels aus.

Berechnung der Indexveränderung:

Die Indexveränderung in Prozent ergibt sich nach der Formel:
$$\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}} \times 100 - 100$$

Das Ergebnis ist von der Wahl des Basisjahres unabhängig, von Rundungsdifferenzen abgesehen.

1. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe in Baden-Württemberg 1938 und 1950 bis 1999

Jahres- durch- schnitt	Bruttostundenverdienste				Bruttowochenverdienste				Bezahlte Wochenstunden			
	Oktober 1995=100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100	Oktober 1995=100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100	Oktober 1995 =100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100
1938	3,2	3,8	5,0	6,1	4,1	4,7	6,0	7,1	125,9	123,6	119,5	116,5
1950	5,2	6,1	8,0	9,7	6,2	7,2	9,2	10,9	120,8	118,6	114,7	111,8
1951	6,0	7,0	9,2	11,1	7,2	8,3	10,6	12,5	120,4	118,2	114,3	111,4
1952	6,3	7,4	9,8	11,9	7,7	8,9	11,3	13,3	119,9	117,7	113,8	111,0
1953	6,6	7,7	10,1	12,3	8,1	9,3	11,9	14,0	121,2	119,0	115,1	112,2
1954	6,8	8,0	10,5	12,7	8,5	9,8	12,5	14,7	123,3	121,1	117,1	114,2
1955	7,2	8,4	11,1	13,5	9,2	10,6	13,5	15,9	123,9	121,7	117,7	114,8
1956	7,8	9,2	12,1	14,7	9,6	11,1	14,2	16,8	122,6	120,4	116,4	113,5
1957	8,4	9,9	13,0	15,8	10,1	11,6	14,8	17,4	118,6	116,5	112,7	109,9
1958	9,0	10,6	14,0	17,0	10,7	12,3	15,7	18,5	117,1	115,0	111,2	108,4
1959	9,6	11,3	14,9	18,0	11,4	13,1	16,7	19,7	117,2	115,1	111,3	108,5
1960	10,6	12,4	16,4	19,9	12,5	14,4	18,4	21,7	117,3	115,2	111,4	108,6
1961	11,8	13,8	18,2	22,0	13,7	15,8	20,1	23,7	116,4	114,3	110,5	107,7
1962	13,0	15,3	20,2	24,5	15,0	17,3	22,1	26,1	114,3	112,2	108,5	105,8
1963	14,1	16,5	21,7	26,3	16,1	18,6	23,7	27,9	113,8	111,8	108,1	105,4
1964	15,2	17,9	23,6	28,6	17,5	20,2	25,8	30,4	114,0	111,9	108,2	105,5
1965	16,8	19,7	26,0	31,5	19,4	22,3	28,5	33,6	115,0	112,9	109,2	106,5
1966	18,0	21,1	27,8	33,7	20,6	23,7	30,3	35,7	114,0	111,9	108,2	105,5
1967	18,7	22,0	29,0	35,1	20,5	23,6	30,1	35,5	109,3	107,3	103,8	101,2
1968	19,4	22,8	30,1	36,5	21,9	25,2	32,1	37,8	111,7	109,7	106,1	103,4
1969	21,2	24,9	32,9	39,9	24,4	28,1	35,8	42,2	114,0	111,9	108,2	105,5
1970	24,2	28,4	37,5	45,4	27,9	32,1	40,9	48,2	114,1	112,0	108,3	105,6
1971	27,2	31,9	42,1	51,0	30,6	35,2	44,9	52,9	111,9	109,9	106,3	103,6
1972	29,6	34,8	45,9	55,6	33,2	38,2	48,8	57,5	111,2	109,2	105,6	103,0
1973	32,8	38,5	50,8	61,6	36,5	42,0	53,6	63,2	110,4	108,4	104,8	102,2
1974	36,4	42,7	56,3	68,2	39,2	45,2	57,7	68,0	107,8	105,9	102,4	99,8
1975	39,2	46,0	60,7	73,6	40,9	47,1	60,1	70,9	103,7	101,8	98,4	95,9
1976	41,8	49,1	64,7	78,4	45,1	51,9	66,2	78,1	107,0	105,1	101,6	99,1
1977	45,0	52,8	69,7	84,5	48,8	56,2	71,7	84,5	107,9	106,0	102,5	99,9
1978	47,4	55,6	73,3	88,9	51,4	59,2	75,5	89,0	108,0	106,1	102,6	100,0
1979	49,9	58,6	77,3	93,7	54,4	62,7	80,0	94,3	108,6	106,6	103,1	100,5
1980	53,2	62,5	82,5	100	57,7	66,5	84,8	100	108,0	106,1	102,6	100
1981	56,2	66,0	87,0	105,5	59,8	68,9	87,9	103,6	105,9	104,0	100,6	98,1
1982	58,7	68,9	90,9	110,2	61,7	71,1	90,7	106,9	104,8	102,9	99,5	97,0
1983	60,5	71,0	93,7	113,6	64,0	73,7	94,1	110,9	105,0	103,1	99,7	97,2
1984	62,0	72,8	96,0	116,3	66,1	76,1	97,1	114,5	106,1	104,2	100,8	98,3
1985	64,6	75,8	100	121,2	68,1	78,4	100	117,9	105,3	103,4	100	97,5
1986	67,1	78,8	104,0	126,0	70,6	81,3	103,7	122,3	105,0	103,1	99,7	97,2
1987	70,0	82,2	108,4	131,4	73,1	84,2	107,5	126,8	104,3	102,4	99,0	96,5
1988	72,7	85,4	112,6	136,5	75,3	86,8	110,7	130,5	103,5	101,6	98,2	95,7
1989	75,7	88,9	117,3	142,2	78,3	90,2	115,1	135,7	103,3	101,4	98,1	95,6
1990	79,9	93,8	123,7	149,9	82,1	94,6	120,7	142,3	102,6	100,8	97,5	95,1
1991	85,2	100	131,9	159,9	86,8	100	127,6	150,4	101,8	100	96,7	94,3
1992	88,2	103,6	136,6	165,6	89,2	102,8	131,2	154,7	100,9	99,1	95,8	93,4
1993	92,6	108,7	143,4	173,8	90,7	104,5	133,3	157,2	97,9	96,1	92,9	90,6
1994	95,3	111,9	147,6	178,9	94,9	109,3	139,5	164,5	99,1	97,3	94,1	91,7
1995	98,6	115,7	152,6	185,0	98,9	113,9	145,3	171,3	100,2	98,4	95,2	92,8
1996	102,2	120,0	158,3	191,9	100,7	116,0	148,0	174,5	98,6	96,8	93,6	91,3
1997	103,9	122,0	160,9	195,0	102,3	117,8	150,3	177,2	98,4	96,6	93,4	91,1
1998	105,7	124,1	163,7	198,4	104,6	120,5	153,8	181,3	98,9	97,1	93,9	91,6
1999	108,6	127,5	168,2	203,9	107,3	123,6	157,7	185,9	98,8	97,0	93,8	91,5

2. Index der Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe in Baden-Württemberg seit 1997 nach Leistungsgruppen

Jahr Monat	Arbeiter insgesamt	Männliche Arbeiter				Weibliche Arbeiter			
		zusammen	Leistungsgruppe			zusammen	Leistungsgruppe		
			1	2	3		1	2	3
Oktober 1995 = 100									
Bruttostundenverdienste									
1997	103,9	104,0	104,2	103,9	102,8	104,0	106,0	104,2	103,3
1998	105,7	105,8	106,1	105,6	104,5	105,4	106,0	106,6	105,5
1999	108,6	108,7	109,2	108,0	106,4	109,0	112,1	109,2	108,4
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1997 Januar	102,9	102,9	103,2	102,7	101,4	103,1	105,5	103,2	102,5
April	103,6	103,6	103,7	103,5	102,4	103,9	106,0	104,0	103,3
Juli	103,7	103,6	103,9	103,4	102,3	104,1	106,7	104,5	103,3
Oktober	104,1	104,1	104,3	103,8	102,7	104,2	105,9	105,0	103,3
1998 Januar	104,4	104,4	104,5	104,3	103,3	104,4	105,9	105,0	103,7
April	105,7	105,6	105,9	105,4	104,2	106,0	108,0	106,3	105,5
Juli	106,2	106,1	106,4	105,9	104,6	106,6	108,6	107,2	105,7
Oktober	106,4	106,3	106,7	105,9	104,5	106,6	108,9	107,5	105,6
1999 Januar	106,5	106,5	106,8	106,2	105,0	106,9	109,5	107,7	105,9
April	108,3	108,2	108,8	107,4	105,9	108,6	111,2	108,9	107,9
Juli	108,9	108,8	109,5	107,9	106,3	109,4	112,4	109,5	108,8
Oktober	109,5	109,5	110,3	108,3	106,8	109,8	113,3	110,0	109,0
2000 Januar	110,0	109,9	110,7	108,0	108,7	111,1	116,3	110,8	110,3
April	111,0	110,9	111,8	109,0	109,3	111,8	117,6	111,3	111,0
Bruttowochenverdienste									
1997	102,3	102,2	102,4	101,8	101,8	103,0	104,6	103,0	102,6
1998	104,6	104,6	104,8	104,3	103,7	104,9	105,4	105,6	105,3
1999	107,3	107,1	107,6	106,1	105,9	108,5	111,3	108,3	108,1
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1997 Januar	99,5	99,1	99,5	98,6	97,3	101,8	103,8	101,6	101,5
April	102,3	102,2	102,2	102,1	102,0	103,1	104,6	102,9	103,0
Juli	102,7	102,6	102,7	102,3	102,5	103,2	105,2	103,3	102,7
Oktober	103,1	103,1	103,4	102,5	103,0	103,2	104,4	103,4	102,8
1998 Januar	102,0	101,8	101,9	101,9	100,5	103,7	105,3	103,9	103,1
April	104,7	104,6	104,7	104,6	104,0	105,5	107,5	105,1	105,4
Juli	105,5	105,4	105,4	105,3	105,2	106,3	108,0	105,9	106,2
Oktober	104,9	105,1	105,6	104,4	103,8	103,9	101,9	106,5	105,5
1999 Januar	104,0	103,7	103,9	103,3	102,9	106,4	108,9	106,9	105,5
April	106,6	106,4	106,9	105,5	105,7	107,8	110,1	107,7	107,5
Juli	107,7	107,5	108,1	106,7	106,0	108,9	111,5	108,6	108,6
Oktober	108,7	108,6	109,3	107,3	107,1	109,5	112,8	109,1	109,2
2000 Januar	107,4	106,9	107,4	105,9	105,4	110,7	115,1	110,3	110,1
April	110,2	110,0	110,5	108,7	109,6	111,6	116,8	110,8	111,2
Bezahlte Wochenstunden									
1997	98,4	98,3	98,2	97,9	99,0	99,1	98,6	98,8	99,3
1998	98,9	98,8	98,8	98,8	99,3	99,5	99,4	99,1	99,8
1999	98,8	98,6	98,5	98,3	99,5	99,5	99,3	99,2	99,8
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1997 Januar	96,5	96,0	96,2	95,7	95,8	98,8	98,4	98,7	98,9
April	98,9	98,8	98,7	98,7	99,6	99,3	98,7	98,9	99,7
Juli	99,0	99,0	98,8	98,8	100,3	99,0	98,7	98,9	99,2
Oktober	99,2	99,2	99,2	98,5	100,3	99,1	98,7	98,7	99,5
1998 Januar	97,8	97,5	97,6	97,6	97,0	99,2	99,5	99,2	99,2
April	99,2	99,1	99,0	99,1	99,7	99,5	99,5	99,2	99,7
Juli	99,5	99,5	99,3	99,4	100,5	99,7	99,5	98,9	100,3
Oktober	99,2	99,2	99,1	99,0	99,8	99,6	99,2	99,2	100,0
1999 Januar	97,8	97,4	97,4	97,2	98,0	99,6	99,5	99,5	99,7
April	98,6	98,4	98,3	98,1	99,9	99,3	98,9	98,9	99,7
Juli	99,1	99,0	99,0	98,8	99,8	99,5	99,2	99,2	99,7
Oktober	99,5	99,4	99,4	99,0	100,4	99,6	99,5	99,2	100,0
2000 Januar	97,6	97,1	97,0	97,7	96,8	99,7	98,9	99,7	99,7
April	99,4	99,3	99,0	99,6	100,3	99,8	99,2	99,7	100,0

3. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen u. Gebrauchsgütern; Kredit- u. Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg 1957 bis 1999

Jahresdurchschnitt	Kaufmännische Angestellte				Technische Angestellte				Angestellte insgesamt			
	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100	Oktober 1995 = 100	1991 = 100	1985 = 100	1980 = 100
1938												
1950												
1951												
1952												
1953												
1954												
1955												
1956												
1957	10,7	12,3	15,5	18,7	11,4	13,1	16,7	20,2	10,9	12,5	15,8	19,1
1958	11,4	13,1	16,5	19,9	12,1	13,9	17,7	21,4	11,6	13,3	16,8	20,3
1959	11,9	13,7	17,2	20,8	12,7	14,6	18,6	22,5	12,0	13,8	17,5	21,2
1960	12,7	14,6	18,4	22,2	13,6	15,6	19,8	23,9	12,9	14,9	18,8	22,7
1961	13,8	15,9	20,0	24,2	14,6	16,8	21,4	25,9	13,9	16,0	20,3	24,6
1962	15,0	17,3	21,8	26,4	15,8	18,2	23,1	27,9	15,2	17,5	22,1	26,7
1963	16,1	18,5	23,3	28,2	16,8	19,3	24,5	29,7	16,2	18,7	23,6	28,6
1964	17,0	19,6	24,7	29,9	17,6	20,2	25,7	31,3	17,1	19,7	24,9	30,1
1965	18,6	21,4	27,0	32,7	19,0	21,9	27,9	33,7	18,8	21,6	27,3	33,0
1966	20,0	23,0	29,0	35,1	20,3	23,4	29,8	36,1	20,2	23,2	29,3	35,4
1967	20,9	24,1	30,4	36,7	21,0	24,1	30,7	37,2	20,9	24,1	30,5	36,9
1968	21,9	25,2	31,8	38,4	21,8	25,1	31,9	38,6	21,8	25,1	31,8	38,5
1969	23,5	27,0	34,0	41,1	23,7	27,3	34,7	42,0	23,5	27,1	34,3	41,5
1970	26,2	30,1	37,9	45,8	26,3	30,2	38,4	46,5	26,2	30,1	38,1	46,1
1971	29,0	33,4	42,1	50,9	29,1	33,5	42,6	51,6	29,0	33,4	42,2	51,1
1972	31,8	36,6	46,1	55,7	31,7	36,5	46,4	56,1	31,6	36,4	46,1	55,8
1973	34,9	40,2	50,6	61,2	35,0	40,3	51,3	62,1	34,9	40,2	50,8	61,5
1974	38,6	44,4	55,9	67,6	38,5	44,3	56,4	68,2	38,5	44,3	56,0	67,7
1975	41,6	47,9	60,4	73,0	41,4	47,6	60,5	73,2	41,4	47,7	60,4	73,1
1976	44,4	51,1	64,4	77,8	44,2	50,8	64,6	78,2	44,2	50,9	64,4	77,9
1977	47,5	54,7	68,9	83,3	47,3	54,4	69,2	83,7	47,4	54,5	69,0	83,5
1978	50,3	57,9	73,0	88,2	49,9	57,4	73,0	88,3	50,0	57,6	72,9	88,2
1979	53,5	61,6	77,6	93,8	52,9	60,8	77,4	93,7	53,3	61,3	77,5	93,8
1980	57,0	65,6	82,7	100	56,4	64,9	82,6	100	56,7	65,3	82,6	100
1981	59,9	68,9	86,8	105,0	59,0	67,9	86,4	104,5	59,5	68,5	86,6	104,8
1982	62,7	72,2	91,0	110,0	61,8	71,1	90,4	109,4	62,3	71,7	90,7	109,8
1983	64,6	74,3	93,6	113,2	63,7	73,3	93,3	112,9	64,2	73,9	93,5	113,1
1984	66,6	76,6	96,5	116,7	65,8	75,7	96,3	116,5	66,2	76,2	96,4	116,6
1985	69,0	79,4	100	120,9	68,3	78,6	100	121,0	68,7	79,1	100	121,0
1986	71,3	82,1	103,4	125,0	70,9	81,5	103,7	125,5	71,1	81,8	103,5	125,2
1987	73,8	85,0	107,1	129,5	73,6	84,6	107,6	130,2	73,7	84,8	107,3	129,8
1988	76,5	88,1	111,0	134,2	76,1	87,5	111,3	134,7	76,3	87,8	111,1	134,4
1989	79,0	90,9	114,5	138,4	78,6	90,4	115,0	139,2	78,8	90,7	114,7	138,8
1990	82,3	94,7	119,3	144,2	82,0	94,3	120,0	145,2	82,1	94,5	119,6	144,7
1991	86,9	100	126,0	152,3	87,0	100	127,2	153,9	86,9	100	126,5	153,1
1992	89,7	103,2	130,0	157,2	89,6	103,0	131,0	158,5	89,6	103,1	130,4	157,8
1993	93,1	107,2	135,1	163,3	92,8	106,7	135,7	164,2	92,9	106,9	135,2	163,6
1994	95,7	110,2	138,9	167,9	95,4	109,7	139,5	168,8	95,6	110,0	139,2	168,4
1995	99,0	113,9	143,5	173,5	98,8	113,6	144,5	174,8	98,9	113,8	144,0	174,2
1996	101,3	116,6	146,9	177,6	102,5	117,9	150,0	181,5	101,8	117,2	148,3	179,4
1997	103,1	118,7	149,6	180,9	103,4	118,9	151,2	183,0	103,2	118,8	150,3	181,9
1998	105,4	121,3	152,8	184,7	105,4	121,2	154,2	186,6	105,4	121,3	153,4	185,6
1999	108,1	124,4	156,7	189,5	108,1	124,3	158,1	191,3	108,1	124,4	157,4	190,5

4. Index der Bruttonomatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen u. Gebrauchsgütern; Kredit- u. Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg seit 1997 nach Leistungsgruppen

Jahr Monat	Angestellte insgesamt	Männliche Angestellte					Weibliche Angestellte				
		zusammen	Leistungsgruppe				zusammen	Leistungsgruppe			
			II	III	IV	V		II	III	IV	V
Oktober 1995 = 100											
Kaufmännische Angestellte											
1997	103,1	102,9	102,0	103,3	104,8	105,4	103,4	103,6	102,8	103,8	104,4
1998	105,4	105,1	104,1	105,9	106,8	107,9	105,7	106,0	105,4	106,0	106,3
1999	108,1	107,9	107,2	108,6	108,5	108,9	108,5	109,1	108,2	108,6	108,3
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1997 Januar	102,2	101,9	101,0	102,3	103,8	103,2	102,6	103,2	102,2	103,0	102,8
April	102,8	102,5	101,7	102,9	104,5	105,0	103,1	103,3	102,6	103,5	103,8
Juli	103,4	103,1	102,2	103,5	105,1	105,7	103,7	104,0	103,1	104,1	105,0
Oktober	103,5	103,3	102,5	103,7	105,2	106,4	103,6	103,6	103,0	104,2	105,0
1998 Januar	104,4	104,1	103,0	104,6	106,9	107,4	104,7	104,8	104,3	105,1	106,3
April	105,1	104,8	103,9	105,2	106,6	107,1	105,4	105,4	105,1	105,6	106,1
Juli	105,6	105,4	104,3	106,1	107,2	106,9	106,0	106,1	105,7	106,2	106,3
Oktober	105,9	105,6	104,4	106,6	106,5	109,3	106,2	106,8	105,9	106,4	106,4
1999 Januar	106,2	106,0	105,1	106,8	106,5	107,6	106,5	107,2	106,3	106,7	106,6
April	108,0	107,9	107,3	108,4	108,3	108,8	108,3	109,4	108,2	108,2	107,1
Juli	108,4	108,2	107,3	108,9	109,0	108,7	108,8	109,4	108,6	108,8	109,3
Oktober	108,8	108,6	108,0	109,2	109,0	109,8	109,1	109,6	108,8	109,4	108,9
2000 Januar	108,5	108,5	107,7	109,0	110,2	110,1	108,6	110,1	108,1	109,1	107,4
April	109,2	109,0	108,2	109,4	110,3	115,6	109,4	111,3	109,0	109,5	107,8
Technische Angestellte											
1997	103,4	103,4	103,0	103,7	102,9	103,0	104,3	104,5	104,2	104,4	104,3
1998	105,4	105,3	104,5	106,0	105,8	100,4	106,1	103,1	106,2	106,9	105,6
1999	108,1	108,0	107,3	108,6	108,2	/	109,7	108,6	109,4	110,8	107,0
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1997 Januar	102,4	102,4	102,2	102,6	102,0	101,9	102,9	103,1	102,4	103,5	103,7
April	103,4	103,3	103,1	103,6	102,7	101,8	104,0	105,0	103,5	104,4	104,4
Juli	103,6	103,5	103,2	103,9	103,0	101,9	104,5	104,6	104,3	104,6	105,0
Oktober	103,7	103,7	103,2	104,1	103,3	105,2	104,9	104,6	105,2	104,6	104,0
1998 Januar	103,6	103,5	103,1	103,9	103,7	102,1	104,8	104,7	104,8	104,9	103,9
April	105,2	105,1	104,4	105,6	105,7	99,6	106,2	105,6	106,4	106,2	106,1
Juli	105,8	105,8	104,9	106,4	106,4	100,2	106,3	102,1	106,6	107,5	105,5
Oktober	105,9	105,9	104,9	106,7	106,2	100,2	106,3	101,8	106,4	107,7	106,2
1999 Januar	105,4	105,3	104,7	105,6	106,4	100,3	107,1	106,0	106,7	108,2	106,3
April	107,8	107,7	107,3	108,1	107,6	101,7	109,2	108,6	108,7	110,1	107,0
Juli	108,7	108,6	108,0	109,3	108,5	/	110,2	109,1	109,8	111,2	106,8
Oktober	108,9	108,8	107,9	109,7	109,0	/	110,8	109,3	110,6	111,9	107,5
2000 Januar	107,5	107,3	106,0	108,4	108,5	102,7	109,3	106,1	109,4	110,6	105,1
April	108,3	108,2	106,7	109,2	109,7	101,6	110,0	107,1	109,9	111,5	105,6
Angestellte insgesamt											
1997	103,2	103,1	102,6	103,5	104,0	105,0	103,4	103,7	102,9	103,9	104,4
1998	105,4	105,3	104,3	105,9	106,3	106,5	105,8	105,6	105,5	106,1	106,3
1999	108,1	108,0	107,3	108,6	108,4	104,9	108,6	109,1	108,4	108,8	108,2
1995 Oktober	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1997 Januar	102,3	102,2	101,7	102,5	103,0	103,0	102,6	103,2	102,2	103,0	102,8
April	103,0	103,0	102,4	103,3	103,7	104,4	103,2	103,5	102,7	103,6	103,8
Juli	103,5	103,3	102,7	103,7	104,2	105,0	103,7	104,1	103,2	104,1	105,0
Oktober	103,6	103,5	102,9	103,9	104,4	106,2	103,7	103,7	103,2	104,2	105,0
1998 Januar	104,1	103,8	103,1	104,2	105,5	106,4	104,8	104,8	104,4	105,0	106,2
April	105,1	105,0	104,2	105,5	106,2	105,7	105,5	105,4	105,2	105,7	106,1
Juli	105,7	105,6	104,6	106,3	106,8	105,7	106,0	105,6	105,8	106,3	106,3
Oktober	105,9	105,8	104,7	106,6	106,4	107,7	106,2	106,2	106,0	106,6	106,4
1999 Januar	105,9	105,6	104,9	106,1	106,5	106,3	106,6	107,1	106,3	106,9	106,6
April	107,9	107,8	107,3	108,2	108,0	107,5	108,4	109,3	108,3	108,4	107,1
Juli	108,6	108,4	107,7	109,1	108,8	/	108,9	109,4	108,7	109,1	109,2
Oktober	108,9	108,7	107,9	109,5	109,0	/	109,3	109,6	109,0	109,7	108,8
2000 Januar	108,1	107,9	106,8	108,6	109,4	108,8	108,7	109,6	108,2	109,3	107,3
April	108,8	108,5	107,4	109,3	110,1	113,1	109,4	110,8	109,1	109,7	107,7

5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 2000 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
			insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		
DM						
C-F Produzierendes Gewerbe						
Insgesamt	100		38,0	1,1	29,03	4 798
Männlich zusammen	82,5	100	38,2	1,3	30,31	5 036
männlich 1		58,2	37,9	1,3	32,98	5 435
männlich 2		29,3	38,6	1,3	27,53	4 623
männlich 3		12,5	38,7	1,3	24,68	4 150
Weiblich zusammen	17,5	100	37,1	0,4	22,82	3 680
weiblich 1		8,5	36,9	0,5	27,83	4 464
weiblich 2		34,7	37,3	0,4	22,44	3 638
weiblich 3		56,8	37,0	0,5	22,30	3 588
C Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden						
Insgesamt	100		42,8	3,8	27,02	5 023
Männlich zusammen	99,9	100	42,8	3,8	27,03	5 024
männlich 1		54,9	42,9	4,3	28,37	5 288
männlich 2		36,0	42,7	3,3	26,05	4 829
männlich 3		9,1	42,5	(2,8)	22,74	4 204
Weiblich zusammen	0,1	100	39,0	—	23,34	3 956
weiblich 1		—	—	—	—	—
weiblich 2		100,0	39,0	—	23,34	3 956
weiblich 3		—	—	—	—	—
D Verarbeitendes Gewerbe						
Insgesamt	100		37,8	1,2	29,23	4 804
Männlich zusammen	80,2	100	38,0	1,4	30,78	5 082
männlich 1		58,1	37,7	1,4	33,58	5 494
männlich 2		29,5	38,5	1,4	27,80	4 647
männlich 3		12,3	38,5	1,4	25,01	4 181
Weiblich zusammen	19,8	100	37,1	0,4	22,83	3 681
weiblich 1		8,5	36,9	0,5	27,85	4 466
weiblich 2		34,7	37,3	0,4	22,45	3 639
weiblich 3		56,9	37,0	0,5	22,31	3 589
DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung						
Insgesamt	100		40,3	1,7	24,83	4 348
Männlich zusammen	74,0	100	40,7	2,0	26,45	4 683
männlich 1		48,2	40,6	2,0	28,48	5 022
männlich 2		38,6	41,0	2,0	25,53	4 543
männlich 3		13,2	40,8	2,0	21,75	3 851
Weiblich zusammen	26,0	100	39,0	0,7	20,00	3 393
weiblich 1		5,9	39,1	(0,8)	24,02	4 086
weiblich 2		36,2	39,4	0,5	21,08	3 605
weiblich 3		57,9	38,8	0,9	18,90	3 190
DB Textil- und Bekleidungsgerbe						
Insgesamt	100		38,4	0,8	21,76	3 631
Männlich zusammen	49,6	100	39,2	1,3	24,13	4 113
männlich 1		42,9	39,4	1,5	25,41	4 354
männlich 2		45,3	39,0	1,2	24,01	4 065
männlich 3		11,9	39,4	(0,9)	19,98	3 424
Weiblich zusammen	50,4	100	37,6	0,2	19,33	3 156
weiblich 1		11,1	37,4	(0,2)	21,32	3 466
weiblich 2		59,6	37,4	0,2	19,37	3 149
weiblich 3		29,3	38,0	(0,2)	18,50	3 052
DB 17 Textilgewerbe						
Insgesamt	100		38,7	1,0	22,57	3 793
Männlich zusammen	63,0	100	39,2	1,4	24,44	4 168
männlich 1		44,1	39,5	1,6	25,72	4 409
männlich 2		46,5	39,1	1,3	24,21	4 109
männlich 3		9,3	39,2	(1,3)	19,47	3 318
Weiblich zusammen	37,0	100	37,7	0,3	19,26	3 154
weiblich 1		10,1	37,8	(0,4)	22,75	3 735
weiblich 2		62,8	37,6	0,3	19,21	3 142
weiblich 3		27,1	37,8	(0,4)	18,08	2 966

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 2000 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
			insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		
DB 18 Bekleidungsgerber						
Insgesamt	100		37,9	0,3	20,29	3 342
Männlich zusammen	25,8	100	39,1	0,9	22,81	3 874
männlich 1		37,5	39,3	(1,3)	23,83	4 071
männlich 2		39,6	38,4	0,8	22,98	3 838
männlich 3		22,9	39,8	/	20,87	3 611
Weiblich zusammen	74,2	100	37,5	0,2	19,38	3 157
weiblich 1		11,9	37,1	/	20,23	3 265
weiblich 2		56,9	37,2	0,2	19,52	3 157
weiblich 3		31,2	38,1	(0,1)	18,81	3 118
DD 20 Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)						
Insgesamt	100		40,8	1,6	24,22	4 294
Männlich zusammen	92,0	100	41,1	1,7	24,46	4 374
männlich 1		35,4	42,0	2,0	28,31	5 171
männlich 2		43,3	40,4	1,5	23,42	4 107
männlich 3		21,3	41,3	1,4	20,03	3 590
Weiblich zusammen	8,0	100	36,8	0,4	21,15	3 381
weiblich 1		6,2	39,0	/	22,73	3 850
weiblich 2		53,2	36,8	0,4	21,67	3 466
weiblich 3		40,6	36,4	(0,3)	20,20	3 199
DE Papier-, Verlags- und Druckgewerbe						
Insgesamt	100		39,1	1,8	29,14	4 950
Männlich zusammen	81,4	100	39,5	2,1	30,57	5 248
männlich 1		53,6	39,2	2,1	33,29	5 676
männlich 2		35,5	40,0	2,2	28,04	4 876
männlich 3		10,9	39,1	2,0	25,57	4 349
Weiblich zusammen	18,6	100	37,3	0,6	22,51	3 644
weiblich 1		19,8	37,4	(0,8)	28,22	4 580
weiblich 2		42,9	36,9	0,5	22,46	3 601
weiblich 3		37,3	37,6	0,7	19,56	3 196
DF Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- u. Brutstoffen						
Insgesamt	100		40,5	3,0	38,14	6 704
Männlich zusammen	98,4	100	40,5	3,1	38,33	6 743
männlich 1		85,0	39,8	2,6	40,71	7 039
männlich 2		13,2	44,4	6,0	26,71	5 159
männlich 3		1,8	44,3	4,5	22,64	4 358
Weiblich zusammen	1,6	100	38,3	0,7	25,76	4 284
weiblich 1		33,3	38,1	0,6	33,64	5 575
weiblich 2		58,3	38,5	0,9	21,96	3 670
weiblich 3		8,3	37,5	-	21,02	3 426
DG 24 Chemische Industrie						
Insgesamt	100		38,2	0,4	27,05	4 494
Männlich zusammen	74,3	100	38,3	0,6	29,03	4 834
männlich 1		47,4	38,1	0,4	31,57	5 233
männlich 2		42,9	38,4	0,6	27,56	4 600
männlich 3		9,7	38,9	0,9	23,19	3 916
Weiblich zusammen	25,7	100	38,0	0,1	21,28	3 512
weiblich 1		8,0	38,0	(0,1)	26,91	4 447
weiblich 2		42,2	37,7	(0,1)	22,87	3 744
weiblich 3		49,8	38,2	(0,1)	19,06	3 166
DH 25 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren						
Insgesamt	100		39,0	1,0	25,57	4 336
Männlich zusammen	74,1	100	39,4	1,2	26,92	4 610
männlich 1		37,5	39,3	1,3	30,42	5 193
männlich 2		38,7	39,3	1,1	26,00	4 438
männlich 3		23,8	39,8	1,3	22,95	3 971
Weiblich zusammen	25,9	100	37,9	0,4	21,57	3 553
weiblich 1		2,9	38,2	/	25,24	4 187
weiblich 2		33,0	37,8	0,3	23,08	3 787
weiblich 3		64,1	38,0	0,4	20,62	3 405

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 2000 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			
DM						
DI 26 Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden						
Insgesamt	100		41,0	2,4	26,74	4 765
Männlich zusammen	94,3	100	41,1	2,5	27,01	4 827
männlich 1		47,3	40,9	2,6	28,90	5 132
männlich 2		42,5	41,6	2,6	25,73	4 653
männlich 3		10,2	40,3	2,0	23,59	4 135
Weiblich zusammen	5,7	100	39,0	0,5	22,00	3 728
weiblich 1		3,0	38,4	/	24,98	4 168
weiblich 2		53,3	39,0	0,6	22,64	3 833
weiblich 3		43,7	39,1	0,4	21,02	3 569
DJ Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen						
Insgesamt	100		38,6	1,8	27,62	4 635
Männlich zusammen	85,1	100	38,7	1,9	28,62	4 816
männlich 1		50,7	38,2	1,7	31,58	5 237
männlich 2		32,8	39,0	2,0	26,53	4 497
männlich 3		16,5	39,8	2,3	24,03	4 160
Weiblich zusammen	14,9	100	38,0	1,0	21,82	3 599
weiblich 1		4,6	37,5	(1,0)	27,32	4 456
weiblich 2		22,2	38,2	1,1	22,82	3 789
weiblich 3		73,2	37,9	1,0	21,16	3 488
DJ 27 Metallerzeugung und -bearbeitung						
Insgesamt	100		37,2	1,2	30,46	4 921
Männlich zusammen	92,6	100	37,2	1,3	31,15	5 030
männlich 1		58,2	36,6	1,0	33,89	5 394
männlich 2		30,6	37,4	1,4	28,19	4 578
männlich 3		11,2	39,4	2,5	25,58	4 375
Weiblich zusammen	7,4	100	37,4	1,0	21,86	3 552
weiblich 1		9,1	36,2	/	28,94	4 549
weiblich 2		25,3	35,8	(0,5)	24,58	3 824
weiblich 3		65,6	38,2	1,3	19,95	3 309
DJ 28 Herstellung von Metallerzeugnissen						
Insgesamt	100		39,0	1,9	26,94	4 562
Männlich zusammen	83,1	100	39,2	2,1	27,94	4 756
männlich 1		48,5	38,7	1,9	30,83	5 184
männlich 2		33,5	39,4	2,1	26,12	4 476
männlich 3		18,0	39,9	2,3	23,76	4 122
Weiblich zusammen	16,9	100	38,0	1,0	21,81	3 605
weiblich 1		4,2	37,9	(1,1)	26,94	4 433
weiblich 2		21,8	38,5	1,2	22,61	3 784
weiblich 3		74,0	37,9	1,0	21,28	3 505
DK 29 Maschinenbau						
Insgesamt	100		37,3	1,3	30,54	4 955
Männlich zusammen	87,9	100	37,5	1,4	31,24	5 095
männlich 1		65,9	37,6	1,5	32,81	5 355
männlich 2		25,2	37,7	1,2	28,72	4 702
männlich 3		8,9	36,9	1,0	26,72	4 283
Weiblich zusammen	12,1	100	36,0	0,3	25,23	3 944
weiblich 1		6,3	36,0	(0,5)	28,17	4 411
weiblich 2		18,8	36,4	0,4	25,26	3 993
weiblich 3		75,0	35,9	0,2	24,97	3 893
DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik						
Insgesamt	100		36,8	0,6	27,08	4 332
Männlich zusammen	58,8	100	37,0	0,8	29,67	4 769
männlich 1		58,4	36,8	0,9	32,04	5 118
männlich 2		26,7	37,5	0,8	26,79	4 368
männlich 3		14,8	37,0	0,7	25,64	4 116
Weiblich zusammen	41,2	100	36,5	0,3	23,35	3 708
weiblich 1		6,5	36,6	0,4	27,64	4 396
weiblich 2		31,2	36,7	0,3	22,41	3 572
weiblich 3		62,3	36,5	0,4	23,38	3 704

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 2000 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
			insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		
DM						

DL 30 Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen

Insgesamt	100		38,4	0,6	24,67	4 113
Männlich zusammen	66,7	100	38,0	0,7	26,86	4 433
männlich 1		59,3	37,4	0,7	29,07	4 731
männlich 2		31,6	38,9	0,7	24,23	4 100
männlich 3		9,0	38,1	0,9	22,03	3 644
Weiblich zusammen	33,3	100	39,2	0,3	20,42	3 473
weiblich 1		5,1	37,3	0,6	28,36	4 599
weiblich 2		41,7	39,2	0,1	22,26	3 794
weiblich 3		53,2	39,3	0,4	18,25	3 115

DL 31 Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.

Insgesamt	100		36,9	0,7	27,40	4 388
Männlich zusammen	59,7	100	37,1	1,0	29,96	4 823
männlich 1		56,4	37,0	1,0	32,31	5 188
männlich 2		26,8	37,4	0,9	27,25	4 426
männlich 3		16,8	36,9	0,8	26,40	4 228
Weiblich zusammen	40,3	100	36,6	0,4	23,55	3 743
weiblich 1		5,1	36,8	(0,4)	27,26	4 358
weiblich 2		25,4	37,2	0,4	22,32	3 611
weiblich 3		69,5	36,3	0,4	23,73	3 746

DL 32 Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik

Insgesamt	100		36,2	0,4	27,89	4 387
Männlich zusammen	57,9	100	36,2	0,5	30,27	4 767
männlich 1		56,6	36,1	0,5	32,74	5 135
männlich 2		27,4	36,6	0,4	27,84	4 428
männlich 3		15,9	36,2	0,3	25,72	4 041
Weiblich zusammen	42,1	100	36,1	0,2	24,62	3 864
weiblich 1		9,8	35,6	0,2	28,37	4 384
weiblich 2		42,6	36,1	0,2	24,87	3 905
weiblich 3		47,6	36,2	0,3	23,64	3 720

DL 33 Medizin-, Meß-, Steuer- und Regeltechnik, Optik

Insgesamt	100		36,9	0,6	26,28	4 218
Männlich zusammen	56,9	100	37,2	0,9	29,08	4 705
männlich 1		63,2	36,7	0,8	31,52	5 030
männlich 2		25,7	38,2	0,9	25,59	4 251
männlich 3		11,1	37,8	0,9	23,77	3 908
Weiblich zusammen	43,1	100	36,5	0,3	22,52	3 575
weiblich 1		7,0	37,2	0,5	27,49	4 442
weiblich 2		33,4	36,2	0,3	20,72	3 254
weiblich 3		59,6	36,7	0,4	22,93	3 652

DM Fahrzeugbau

Insgesamt	100		36,6	1,0	35,75	5 680
Männlich zusammen	91,1	100	36,6	1,1	36,52	5 801
männlich 1		71,5	36,5	1,1	38,32	6 077
männlich 2		20,9	36,6	0,9	33,00	5 245
männlich 3		7,6	37,0	1,3	29,47	4 742
Weiblich zusammen	8,9	100	36,7	0,5	27,85	4 445
weiblich 1		17,7	35,6	0,3	35,42	5 472
weiblich 2		41,0	37,0	0,3	26,50	4 261
weiblich 3		41,3	37,0	0,6	26,09	4 189

DM 34 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen

Insgesamt	100		36,6	1,0	35,83	5 692
Männlich zusammen	91,2	100	36,5	1,1	36,61	5 813
männlich 1		71,4	36,5	1,1	38,41	6 089
männlich 2		20,9	36,6	0,9	33,12	5 261
männlich 3		7,7	37,0	1,2	29,48	4 744
Weiblich zusammen	8,8	100	36,7	0,5	27,90	4 455
weiblich 1		17,4	35,5	0,3	35,67	5 509
weiblich 2		40,8	37,0	0,3	26,54	4 271
weiblich 3		41,8	37,0	0,6	26,12	4 195

Noch: 5. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 2000 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Monat
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		
DM					

DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten,
Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling

Insgesamt	100		37,6	0,7	24,87	4 068
Männlich zusammen	70,8	100	37,9	0,8	26,44	4 354
männlich 1		37,7	37,4	0,7	29,41	4 782
männlich 2		36,7	38,2	0,9	25,23	4 188
männlich 3		25,6	38,2	0,8	23,86	3 962
Weiblich zusammen	29,2	100	37,0	0,3	21,00	3 374
weiblich 1		9,1	37,8	(0,7)	23,83	3 916
weiblich 2		38,9	37,7	(0,3)	20,54	3 362
weiblich 3		52,0	36,3	0,3	20,84	3 287

DN 37 Recycling

Insgesamt	100		42,9	3,2	23,91	4 459
Männlich zusammen	99,6	100	42,9	3,2	23,94	4 463
männlich 1		37,8	40,3	(2,6)	27,33	4 781
männlich 2		39,3	45,6	4,1	23,36	4 630
männlich 3		22,9	42,6	2,6	19,73	3 655
Weiblich zusammen	0,4	100	45,0	—	17,14	3 352
weiblich 1		—	—	—	—	—
weiblich 2		100,0	45,0	—	17,14	3 352
weiblich 3		—	—	—	—	—

E Energie- und Wasserversorgung

Insgesamt	100		38,3	0,3	32,50	5 408
Männlich zusammen	97,2	100	38,3	0,3	32,78	5 456
männlich 1		95,8	38,3	0,3	33,08	5 503
männlich 2		3,8	38,5	/	26,61	4 446
männlich 3		0,5	38,3	—	23,01	3 825
Weiblich zusammen	2,8	100	38,1	(0,1)	22,90	3 796
weiblich 1		26,7	38,1	/	25,52	4 220
weiblich 2		39,3	38,3	/	22,19	3 689
weiblich 3		34,0	38,1	/	21,68	3 588

F 45 Baugewerbe

Insgesamt	100		39,7	0,5	27,02	4 659
Männlich zusammen	99,8	100	39,7	0,5	27,04	4 663
männlich 1		53,9	39,7	0,5	28,91	4 983
männlich 2		30,4	39,7	0,6	25,82	4 449
männlich 3		15,7	39,8	(0,5)	23,01	3 977
Weiblich zusammen	0,2	100	38,9	—	17,79	3 008
weiblich 1		—	—	—	—	—
weiblich 2		48,1	38,8	—	19,27	3 251
weiblich 3		51,9	39,0	—	16,42	2 783

6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 2000 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		

C-G, J Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe

Insgesamt	100		100		100	5 542	7 369	6 151	
Männlich zusammen	50,5	100	91,2	100	64,0	100	6 389	7 554	6 942
männlich II		38,0		32,3		35,3	8 151	9 245	8 626
männlich III		41,5		57,3		49,0	5 868	7 020	6 507
männlich IV		18,4		9,9		14,4	4 241	5 334	4 598
männlich V		2,1		0,6		1,4	3 628	3 958	3 694
Weiblich zusammen	49,5	100	8,8	100	36,0	100	4 680	5 463	4 744
weiblich II		10,1		9,8		10,0	6 990	8 348	7 098
weiblich III		44,4		42,3		44,3	5 107	5 979	5 176
weiblich IV		38,1		43,0		38,5	3 877	4 524	3 936
weiblich V		7,4		4,9		7,2	3 103	3 495	3 125

C-F Produzierendes Gewerbe

Insgesamt	100		100		100	6 194	7 487	6 905	
Männlich zusammen	50,1	100	91,5	100	72,9	100	7 290	7 663	7 548
männlich II		37,6		32,8		34,3	9 229	9 334	9 298
männlich III		48,1		57,1		54,3	6 563	7 113	6 962
männlich IV		12,9		9,6		10,6	4 726	5 430	5 166
männlich V		1,4		0,5		0,8	3 725	4 106	3 895
Weiblich zusammen	49,9	100	8,5	100	27,1	100	5 094	5 579	5 178
weiblich II		7,3		10,0		7,8	8 001	8 512	8 113
weiblich III		45,0		40,9		44,3	5 685	6 159	5 760
weiblich IV		42,3		44,4		42,6	4 204	4 596	4 274
weiblich V		5,4		4,7		5,3	3 214	3 584	3 270

C Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

Insgesamt	100		100		100	5 961	6 833	6 315	
Männlich zusammen	54,0	100	95,1	100	70,7	100	7 024	6 928	6 972
männlich II		51,9		36,8		43,7	8 095	7 920	8 015
männlich III		45,6		45,4		45,5	5 946	6 870	6 450
männlich IV		2,5		15,5		9,6	4 464	5 240	5 148
männlich V		—		2,3		1,3	—	3 628	3 628
Weiblich zusammen	46,0	100	4,9	100	29,3	100	4 713	4 964	4 730
weiblich II		8,4		—		7,8	7 612	—	7 612
weiblich III		52,6		72,1		53,9	4 946	5 389	4 986
weiblich IV		29,9		27,9		29,8	4 188	3 868	4 168
weiblich V		(9,1)		—		(8,5)	(2 431)	—	(2 431)

D Verarbeitendes Gewerbe

Insgesamt	100		100		100	6 255	7 506	6 944	
Männlich zusammen	50,5	100	91,4	100	73,0	100	7 343	7 687	7 580
männlich II		37,6		32,2		33,9	9 295	9 399	9 363
männlich III		48,3		57,4		54,6	6 604	7 144	6 996
männlich IV		12,8		9,8		10,8	4 737	5 431	5 174
männlich V		1,2		0,5		0,7	3 747	4 068	3 906
Weiblich zusammen	49,5	100	8,6	100	27,0	100	5 145	5 592	5 224
weiblich II		7,5		10,0		8,0	8 021	8 565	8 141
weiblich III		45,3		40,0		44,4	5 730	6 209	5 806
weiblich IV		42,1		45,3		42,7	4 227	4 604	4 298
weiblich V		5,0		4,6		5,0	3 241	3 586	3 299

DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung

Insgesamt	100		100		100	5 738	6 422	5 875	
Männlich zusammen	53,5	100	78,9	100	58,6	100	7 025	6 837	6 974
männlich II		37,0		35,9		36,7	8 983	8 095	8 749
männlich III		52,0		50,2		51,6	6 093	6 389	6 171
männlich IV		9,7		11,8		10,3	4 961	5 337	5 078
männlich V		1,3		2,0		1,5	3 995	4 377	4 136
Weiblich zusammen	46,5	100	21,1	100	41,4	100	4 259	4 867	4 321
weiblich II		7,8		7,5		7,8	7 662	7 726	7 668
weiblich III		31,1		28,2		30,8	5 168	5 497	5 198
weiblich IV		49,0		50,6		49,2	3 495	4 349	3 584
weiblich V		12,1		13,7		12,3	2 834	3 916	2 957

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 2000 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten						Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte		Technische Angestellte		Angestellte insgesamt		Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%						DM		

DB Textil- und Bekleidungsgerber

Insgesamt	100		100		100		5 376	5 884	5 564
Männlich zusammen	41,4	100	66,7	100	50,8	100	6 643	6 280	6 466
männlich II		37,6		30,5		34,2	8 527	7 920	8 263
männlich III		44,3		39,5		41,9	6 132	5 947	6 047
männlich IV		16,1		27,7		21,7	4 026	5 149	4 721
männlich V		2,0		2,3		2,2	3 573	3 844	3 717
Weiblich zusammen	58,6	100	33,3	100	49,2	100	4 479	5 092	4 633
weiblich II		7,5		12,3		8,7	7 079	7 710	7 303
weiblich III		37,2		43,4		38,7	5 165	5 304	5 204
weiblich IV		43,7		34,1		41,3	3 787	4 334	3 900
weiblich V		11,7		10,1		11,3	3 217	3 553	3 293

DB 17 Textilgewerbe

Insgesamt	100		100		100		5 528	6 127	5 782
Männlich zusammen	44,3	100	84,3	100	61,2	100	6 868	6 333	6 556
männlich II		42,5		31,6		36,1	8 562	7 958	8 254
männlich III		43,1		37,8		40,0	6 089	5 939	6 006
männlich IV		12,2		28,7		21,9	4 314	5 228	5 014
männlich V		2,1		1,9		2,0	3 476	3 838	3 677
Weiblich zusammen	55,7	100	15,7	100	38,8	100	4 463	5 026	4 560
weiblich II		8,0		14,3		9,1	7 137	7 727	7 296
weiblich III		31,8		40,7		33,3	5 205	5 240	5 212
weiblich IV		42,4		29,2		40,1	3 939	4 240	3 977
weiblich V		17,8		15,8		17,4	3 180	3 491	3 229

DB 18 Bekleidungsgerber

Insgesamt	100		100		100		5 226	5 489	5 307
Männlich zusammen	38,6	100	38,1	100	38,5	100	6 389	6 089	6 298
männlich II		32,1		26,8		30,5	8 476	7 757	8 283
männlich III		45,5		45,4		45,5	6 178	5 972	6 115
männlich IV		20,6		23,7		21,5	3 833	4 807	4 160
männlich V		1,8		4,0		2,5	3 701	3 853	3 776
Weiblich zusammen	61,4	100	61,9	100	61,5	100	4 493	5 120	4 687
weiblich II		7,0		11,5		8,4	7 019	7 701	7 309
weiblich III		42,0		44,5		42,8	5 139	5 328	5 200
weiblich IV		44,8		36,1		42,1	3 658	4 365	3 846
weiblich V		6,2		7,8		6,7	3 311	3 604	3 417

DD 20 Holzgerber (ohne Herstellung von Möbeln)

Insgesamt	100		100		100		5 569	6 260	5 820
Männlich zusammen	60,3	100	92,2	100	71,9	100	6 418	6 400	6 410
männlich II		29,5		27,5		28,6	8 412	7 560	8 030
männlich III		53,8		53,2		53,5	5 905	6 249	6 064
männlich IV		14,9		17,9		16,3	4 694	5 218	4 962
männlich V		1,7		1,4		1,6	3 233	4 520	3 765
Weiblich zusammen	39,7	100	7,8	100	28,1	100	4 277	4 602	4 309
weiblich II		5,6		2,8		5,3	7 083	8 988	7 185
weiblich III		38,9		30,5		38,0	4 953	5 635	5 008
weiblich IV		45,4		52,6		46,2	3 586	3 868	3 619
weiblich V		10,1		14,0		10,5	3 211	4 222	3 348

DE Papier-, Verlags- und Druckgerber

Insgesamt	100		100		100		6 115	6 912	6 291
Männlich zusammen	48,1	100	85,4	100	56,4	100	7 165	7 229	7 187
männlich II		41,6		35,4		39,5	8 641	8 387	8 565
männlich III		49,6		56,5		51,9	6 409	6 824	6 561
männlich IV		7,9		7,4		7,7	4 551	5 146	4 743
männlich V		1,0		0,7		0,9	3 671	3 509	3 627
Weiblich zusammen	51,9	100	14,6	100	43,6	100	5 141	5 053	5 134
weiblich II		13,9		8,8		13,5	7 468	6 413	7 417
weiblich III		54,1		48,9		53,7	5 271	5 601	5 294
weiblich IV		29,1		31,5		29,3	3 963	4 379	3 996
weiblich V		2,9		10,7		3,5	3 411	3 418	3 412

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 2000 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		

DF 23 Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- u. Brutstoffen

Insgesamt	100		100		100		6 705	8 604	7 697
Männlich zusammen	60,8	100	90,7	100	76,4	100	7 600	8 907	8 410
männlich II		30,6		46,6		40,5	10 250	10 256	10 254
männlich III		60,8		50,4		54,4	6 711	7 929	7 411
männlich IV		8,1		2,9		4,9	4 510	4 287	4 428
männlich V		0,5		—		0,2	3 427	—	3 427
Weiblich zusammen	39,2	100	9,3	100	23,6	100	5 319	5 655	5 388
weiblich II		3,7		14,3		5,9	9 432	8 174	8 803
weiblich III		52,6		51,4		52,4	5 884	5 775	5 862
weiblich IV		38,5		34,3		37,6	4 416	4 427	4 418
weiblich V		5,2		—		4,1	3 356	—	3 356

DG 24 Chemische Industrie

Insgesamt	100		100		100		6 286	6 971	6 583
Männlich zusammen	48,8	100	71,7	100	58,7	100	7 213	7 544	7 388
männlich II		32,0		35,7		33,9	9 566	9 644	9 610
männlich III		49,2		51,2		50,3	6 595	6 745	6 676
männlich IV		18,3		12,3		15,1	4 863	5 022	4 932
männlich V		0,5		0,8		0,7	3 859	3 658	3 731
Weiblich zusammen	51,2	100	28,3	100	41,3	100	5 404	5 518	5 438
weiblich II		10,2		10,1		10,2	8 328	9 030	8 535
weiblich III		46,2		38,3		43,9	5 857	6 188	5 942
weiblich IV		37,2		49,7		40,9	4 418	4 367	4 399
weiblich V		6,4		1,9		5,0	3 199	3 488	3 231

DH 25 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren

Insgesamt	100		100		100		5 908	6 817	6 330
Männlich zusammen	52,6	100	93,9	100	71,8	100	6 800	6 927	6 877
männlich II		40,7		34,9		37,1	8 290	8 211	8 245
männlich III		44,7		54,3		50,5	6 180	6 463	6 365
männlich IV		14,2		10,0		11,6	4 591	5 218	4 918
männlich V		0,4		0,8		0,7	3 562	3 947	3 851
Weiblich zusammen	47,4	100	6,1	100	28,2	100	4 919	5 114	4 938
weiblich II		8,7		6,4		8,4	7 400	7 652	7 420
weiblich III		44,7		44,3		44,7	5 343	5 651	5 373
weiblich IV		41,3		47,0		41,9	4 140	4 338	4 162
weiblich V		5,3		/		5,0	3 355	/	3 360

DI 26 Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden

Insgesamt	100		100		100		5 807	6 709	6 194
Männlich zusammen	58,3	100	90,6	100	72,1	100	6 568	6 934	6 765
männlich II		33,2		37,3		35,4	8 294	8 360	8 332
männlich III		45,7		51,6		48,9	6 233	6 342	6 295
männlich IV		17,6		8,7		12,8	4 731	5 099	4 866
männlich V		3,6		2,3		2,9	3 905	4 063	3 973
Weiblich zusammen	41,7	100	9,4	100	27,9	100	4 744	4 550	4 716
weiblich II		6,5		4,4		6,2	7 721	7 870	7 736
weiblich III		40,0		22,0		37,4	5 252	5 313	5 257
weiblich IV		44,6		55,8		46,2	4 164	4 366	4 199
weiblich V		8,9		17,9		10,2	3 187	3 373	3 234

DJ Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen

Insgesamt	100		100		100		5 940	7 038	6 504
Männlich zusammen	51,6	100	94,8	100	73,8	100	6 985	7 136	7 085
männlich II		32,7		26,1		28,3	9 048	8 851	8 928
männlich III		48,9		59,9		56,2	6 567	6 826	6 749
männlich IV		15,3		12,6		13,5	4 544	5 463	5 109
männlich V		3,0		1,4		2,0	3 841	3 584	3 719
Weiblich zusammen	48,4	100	5,2	100	26,2	100	4 827	5 256	4 871
weiblich II		4,6		4,1		4,5	7 725	9 472	7 885
weiblich III		33,9		38,6		34,4	5 634	5 826	5 656
weiblich IV		55,3		52,3		55,0	4 272	4 680	4 311
weiblich V		6,2		5,1		6,1	3 236	3 458	3 254

Noch: **6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 2000 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht**

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten						Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte		Technische Angestellte		Angestellte insgesamt		Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%						DM		

DJ 27 Metallherzeugung und -bearbeitung

Insgesamt	100		100		100		6 399	7 317	6 905
Männlich zusammen	53,7	100	94,7	100	76,2	100	7 373	7 417	7 403
männlich II		35,7		28,4		30,7	9 421	9 136	9 240
männlich III		49,7		58,4		55,7	6 686	7 003	6 914
männlich IV		13,2		12,6		12,8	4 813	5 567	5 321
männlich V		1,4		0,5		0,8	3 586	4 703	4 067
Weiblich zusammen	46,3	100	5,3	100	23,8	100	5 271	5 534	5 304
weiblich II		6,1		6,9		6,2	7 901	8 392	7 968
weiblich III		41,7		36,0		41,0	5 971	6 338	6 011
weiblich IV		48,0		48,8		48,1	4 486	4 922	4 541
weiblich V		4,2		8,4		4,7	3 438	3 308	3 410

DJ 28 Herstellung von Metallereugnissen

Insgesamt	100		100		100		5 845	6 970	6 414
Männlich zusammen	51,1	100	94,8	100	73,2	100	6 901	7 067	7 009
männlich II		32,0		25,5		27,7	8 958	8 772	8 847
männlich III		48,8		60,2		56,3	6 541	6 784	6 711
männlich IV		15,8		12,6		13,7	4 496	5 437	5 063
männlich V		3,4		1,6		2,3	3 863	3 502	3 690
Weiblich zusammen	48,9	100	5,2	100	26,8	100	4 740	5 185	4 784
weiblich II		4,2		3,4		4,2	7 675	10 033	7 860
weiblich III		32,4		39,2		33,1	5 550	5 707	5 568
weiblich IV		56,7		53,2		56,4	4 236	4 624	4 272
weiblich V		6,6		4,2		6,4	3 211	3 534	3 231

DK 29 Maschinenbau

Insgesamt	100		100		100		6 243	7 331	6 935
Männlich zusammen	50,7	100	93,4	100	77,9	100	7 327	7 478	7 442
männlich II		33,0		24,3		26,4	9 439	9 222	9 287
männlich III		51,1		62,7		59,9	6 777	7 201	7 115
männlich IV		14,8		12,8		13,3	4 784	5 567	5 359
männlich V		1,1		0,2		0,4	3 619	4 707	4 050
Weiblich zusammen	49,3	100	6,6	100	22,1	100	5 129	5 243	5 150
weiblich II		3,5		2,7		3,4	8 273	8 333	8 282
weiblich III		43,6		26,7		40,4	5 840	6 348	5 903
weiblich IV		48,8		66,2		52,1	4 406	4 768	4 493
weiblich V		4,1		4,3		4,2	3 482	3 759	3 537

DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik

Insgesamt	100		100		100		6 311	7 571	7 144
Männlich zusammen	46,8	100	92,9	100	77,3	100	7 502	7 694	7 655
männlich II		39,4		37,5		37,9	9 378	9 308	9 323
männlich III		45,5		52,5		51,0	6 780	6 992	6 953
männlich IV		14,1		9,4		10,4	4 865	5 369	5 229
männlich V		1,1		0,5		0,7	3 870	4 357	4 187
Weiblich zusammen	53,2	100	7,1	100	22,7	100	5 262	5 963	5 406
weiblich II		6,7		15,4		8,5	7 995	8 506	8 186
weiblich III		46,2		42,3		45,4	5 890	6 368	5 982
weiblich IV		43,6		38,8		42,6	4 329	4 733	4 404
weiblich V		3,5		3,5		3,5	3 362	3 499	3 390

DL 30 Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen

Insgesamt	100		100		100		6 499	7 641	7 214
Männlich zusammen	46,2	100	89,7	100	73,5	100	7 356	7 770	7 673
männlich II		34,1		35,9		35,5	9 646	9 635	9 637
männlich III		47,5		56,5		54,4	6 835	6 968	6 941
männlich IV		17,4		7,3		9,7	4 502	4 969	4 772
männlich V		1,0		0,3		0,5	3 729	3 952	3 835
Weiblich zusammen	53,8	100	10,3	100	26,5	100	5 763	6 511	5 945
weiblich II		9,1		18,3		11,3	9 052	9 107	9 074
weiblich III		50,6		58,9		52,6	6 148	6 370	6 209
weiblich IV		38,5		22,3		34,5	4 581	4 834	4 621
weiblich V		1,8		0,5		1,5	3 602	3 614	3 603

Noch: **6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 2000 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht**

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		

DL 31 Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.

Insgesamt	100		100		100	6 242	7 462	7 020
Männlich zusammen	47,4	100	93,6	100	76,9	100	7 483	7 585
männlich II		40,3		34,6		35,9	9 223	9 160
männlich III		44,8		55,3		53,0	6 703	7 014
männlich IV		14,2		9,5		10,5	5 165	5 397
männlich V		0,7		0,6		0,7	4 204	4 237
Weiblich zusammen	52,6	100	6,4	100	23,1	100	5 122	5 665
weiblich II		5,7		8,3		6,2	7 818	8 236
weiblich III		44,2		41,2		43,6	5 833	6 414
weiblich IV		45,0		47,8		45,5	4 274	4 702
weiblich V		5,2		2,7		4,7	3 444	3 386

DL 32 Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik

Insgesamt	100		100		100	6 950	7 983	7 705
Männlich zusammen	52,1	100	93,1	100	82,1	100	8 087	8 082
männlich II		46,5		50,7		50,0	9 834	9 369
männlich III		41,0		42,4		42,2	7 065	6 975
männlich IV		10,4		6,6		7,3	5 094	5 514
männlich V		2,0		0,3		0,6	4 020	4 129
Weiblich zusammen	47,9	100	6,9	100	17,9	100	5 715	6 640
weiblich II		11,5		30,9		17,0	7 914	8 662
weiblich III		60,2		39,2		54,4	5 917	6 447
weiblich IV		25,6		24,8		25,4	4 494	5 009
weiblich V		2,7		5,0		3,3	3 384	3 725

DL 33 Medizin-, Meß-, Steuer- und Regeltechnik, Optik

Insgesamt	100		100		100	6 002	7 358	6 881
Männlich zusammen	43,4	100	92,6	100	75,3	100	7 183	7 498
männlich II		34,8		30,9		31,7	9 160	9 349
männlich III		48,8		56,3		54,7	6 707	6 982
männlich IV		15,3		12,2		12,8	4 483	5 334
männlich V		1,1		0,6		0,7	3 401	4 642
Weiblich zusammen	56,6	100	7,4	100	24,7	100	5 097	5 596
weiblich II		5,1		10,5		6,2	7 860	8 045
weiblich III		41,0		40,4		40,9	5 869	6 258
weiblich IV		51,5		45,0		50,3	4 302	4 637
weiblich V		2,4		4,2		2,7	3 091	3 369

DM Fahrzeugbau

Insgesamt	100		100		100	7 442	8 504	8 155
Männlich zusammen	56,4	100	94,6	100	82,1	100	8 453	8 604
männlich II		47,5		36,7		39,1	10 294	10 293
männlich III		45,3		59,7		56,4	7 089	7 737
männlich IV		6,7		3,6		4,3	4 926	5 783
männlich V		0,4		0,0		0,1	3 847	4 387
Weiblich zusammen	43,6	100	5,4	100	17,9	100	6 133	6 742
weiblich II		8,9		15,3		10,2	9 513	9 347
weiblich III		58,1		58,3		58,1	6 503	6 882
weiblich IV		31,8		25,3		30,4	4 616	4 967
weiblich V		1,3		1,1		1,2	3 372	3 843

DM 34 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen

Insgesamt	100		100		100	7 450	8 493	8 148
Männlich zusammen	56,3	100	94,7	100	82,0	100	8 460	8 589
männlich II		47,5		35,6		38,3	10 295	10 305
männlich III		45,6		60,9		57,4	7 099	7 748
männlich IV		6,5		3,5		4,1	4 886	5 787
männlich V		0,4		0,0		0,1	3 847	4 091
Weiblich zusammen	43,7	100	5,3	100	18,0	100	6 146	6 766
weiblich II		8,9		15,6		10,2	9 520	9 352
weiblich III		58,2		58,1		58,2	6 515	6 905
weiblich IV		31,7		25,1		30,4	4 623	4 968
weiblich V		1,1		1,1		1,1	3 315	3 860

Noch: **6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 2000 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht**

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		

DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling

Insgesamt	100		100		100		5 813	6 513	6 074
Männlich zusammen	49,3	100	87,9	100	63,7	100	6 974	6 727	6 847
männlich II		32,9		25,1		28,9	9 002	8 652	8 845
männlich III		50,7		56,9		53,9	6 378	6 414	6 398
männlich IV		15,3		16,5		15,9	4 835	5 129	4 992
männlich V		1,0		1,6		1,3	3 327	4 118	3 818
Weiblich zusammen	50,7	100	12,1	100	36,3	100	4 684	4 947	4 717
weiblich II		5,0		8,6		5,5	7 988	7 643	7 921
weiblich III		40,4		37,0		40,0	5 218	5 609	5 263
weiblich IV		48,7		40,0		47,7	4 085	4 300	4 108
weiblich V		5,8		14,3		6,9	3 126	3 427	3 204

DN 37 Recycling

Insgesamt	100		100		100		5 666	6 800	5 954
Männlich zusammen	45,4	100	100,0	100	59,3	100	7 104	6 800	6 974
männlich II		51,4		44,0		48,2	8 662	7 405	8 170
männlich III		28,5		46,3		36,1	6 369	6 641	6 518
männlich IV		(14,6)		9,7		(12,5)	(4 475)	4 822	(4 591)
männlich V		5,5		—		3,2	3 375	—	3 375
Weiblich zusammen	54,6	100	—	—	40,7	100	4 469	—	4 469
weiblich II		2,3		—		2,3	9 013	—	9 013
weiblich III		67,9		—		67,9	4 685	—	4 685
weiblich IV		29,8		—		29,8	3 625	—	3 625
weiblich V		—		—		—	—	—	—

E Energie- und Wasserversorgung

Insgesamt	100		100		100		5 623	6 976	6 312
Männlich zusammen	53,8	100	93,7	100	74,2	100	6 364	7 106	6 842
männlich II		34,0		38,1		36,6	8 226	8 434	8 366
männlich III		49,3		59,2		55,7	5 737	6 370	6 170
männlich IV		12,3		2,7		6,1	4 571	4 532	4 560
männlich V		4,5		—		1,6	4 041	—	4 041
Weiblich zusammen	46,2	100	6,3	100	25,8	100	4 759	5 027	4 792
weiblich II		5,0		11,7		5,8	7 257	7 453	7 306
weiblich III		54,3		59,8		54,9	5 045	5 068	5 048
weiblich IV		29,5		25,0		28,9	4 206	4 031	4 187
weiblich V		11,3		3,5		10,3	3 730	3 308	3 712

F 45 Baugewerbe

Insgesamt	100		100		100		4 952	7 384	6 334
Männlich zusammen	34,0	100	94,4	100	68,3	100	6 415	7 494	7 262
männlich II		40,9		43,2		42,7	8 022	8 662	8 531
männlich III		36,9		47,2		45,0	6 018	6 803	6 664
männlich IV		15,5		9,1		10,5	4 510	5 617	5 267
männlich V		(6,7)		0,4		1,8	(3 221)	5 579	3 648
Weiblich zusammen	66,0	100	5,6	100	31,7	100	4 199	5 546	4 334
weiblich II		3,5		9,5		4,1	7 803	7 229	7 669
weiblich III		31,7		64,3		35,0	5 041	5 753	5 173
weiblich IV		54,8		23,5		51,7	3 785	4 494	3 817
weiblich V		10,0		2,7		9,2	2 527	3 815	2 565

G,J Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe

Insgesamt	100		100		100		5 133	5 472	5 149
Männlich zusammen	50,7	100	85,1	100	52,2	100	5 831	5 660	5 818
männlich II		38,2		23,6		37,1	7 493	7 116	7 475
männlich III		37,4		60,0		39,1	5 315	5 501	5 336
männlich IV		21,9		14,8		21,3	4 064	4 252	4 074
männlich V		2,5		(1,6)		2,4	3 594	(3 155)	3 572
Weiblich zusammen	49,3	100	14,9	100	47,8	100	4 417	4 399	4 416
weiblich II		11,8		(8,1)		11,8	6 594	(6 514)	6 593
weiblich III		44,1		54,8		44,2	4 733	4 744	4 733
weiblich IV		35,5		30,0		35,4	3 630	3 539	3 629
weiblich V		8,7		(7,1)		8,7	3 059	(2 958)	3 058

Noch: 6. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 2000 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		

G 50 Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen

Insgesamt	100		100		100		5 188	5 805	5 335
Männlich zusammen	63,8	100	99,9	100	72,4	100	5 714	5 809	5 745
männlich II		35,0		35,1		35,1	7 516	6 529	7 191
männlich III		36,1		57,6		43,1	5 225	5 528	5 358
männlich IV		26,5		7,3		20,2	4 225	4 551	4 264
männlich V		2,4		—		1,6	3 189	—	3 189
Weiblich zusammen	36,2	100	0,1	100	27,6	100	4 261	3 315	4 260
weiblich II		13,8		—		13,8	5 993	—	5 993
weiblich III		35,8		60,0		35,9	4 414	4 001	4 414
weiblich IV		42,7		20,0		42,7	3 837	3 502	3 837
weiblich V		7,7		/		7,7	2 794	/	2 789

G 51 Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)

Insgesamt	100		100		100		5 108	5 933	5 181
Männlich zusammen	59,0	100	89,3	100	61,7	100	5 640	5 975	5 683
männlich II		19,0		17,1		18,7	7 721	8 581	7 822
männlich III		50,6		68,7		52,9	5 705	5 637	5 694
männlich IV		26,4		13,1		24,7	4 320	4 543	4 335
männlich V		4,0		(1,1)		3,7	3 700	(3 626)	3 697
Weiblich zusammen	41,0	100	10,7	100	38,3	100	4 343	5 575	4 373
weiblich II		7,9		/		7,9	6 758	/	6 784
weiblich III		33,0		61,4		33,7	4 946	6 287	5 006
weiblich IV		48,4		22,2		47,8	3 793	3 362	3 788
weiblich V		10,7		(6,4)		10,5	3 188	(3 214)	3 189

G 52 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen);
Reparatur von Gebrauchsgütern

Insgesamt	100		100		100		4 116	4 442	4 131
Männlich zusammen	41,1	100	62,7	100	42,1	100	4 805	4 754	4 801
männlich II		23,4		15,9		22,9	6 867	6 129	6 832
männlich III		22,5		48,7		24,3	4 943	5 060	4 959
männlich IV		50,4		31,0		49,1	3 899	3 872	3 898
männlich V		3,7		4,4		3,7	3 284	2 604	3 229
Weiblich zusammen	58,9	100	37,3	100	57,9	100	3 635	3 920	3 643
weiblich II		7,1		(7,4)		7,2	5 956	(5 901)	5 954
weiblich III		21,1		52,0		22,1	4 083	3 999	4 077
weiblich IV		56,8		33,2		56,1	3 401	3 588	3 404
weiblich V		15,0		(7,4)		14,7	2 783	(2 836)	2 784

J 65 Kreditgewerbe

Insgesamt	100		100		100		5 687	5 093	5 686
Männlich zusammen	50,7	100	100,0	100	50,7	100	6 367	5 093	6 365
männlich II		54,4		20,3		54,4	7 555	6 969	7 555
männlich III		38,0		23,3		38,0	5 131	5 170	5 131
männlich IV		6,2		24,3		6,2	4 047	4 458	4 049
männlich V		1,4		32,1		1,4	3 978	4 333	3 990
Weiblich zusammen	49,3	100	—	—	49,3	100	4 987	—	4 987
weiblich II		16,7		—		16,7	6 791	—	6 791
weiblich III		64,0		—		64,0	4 831	—	4 831
weiblich IV		15,6		—		15,6	3 982	—	3 982
weiblich V		3,7		—		3,7	3 791	—	3 791

J 66 Versicherungsgewerbe

Insgesamt	100		100		100		6 047	7 181	6 050
Männlich zusammen	57,9	100	100,0	100	58,0	100	6 638	7 181	6 640
männlich II		57,4		100,0		57,6	7 635	7 181	7 632
männlich III		38,8		—		38,6	5 403	—	5 403
männlich IV		3,4		—		3,4	4 243	—	4 243
männlich V		0,4		—		0,4	3 681	—	3 681
Weiblich zusammen	42,1	100	—	—	42,0	100	5 236	—	5 236
weiblich II		15,9		—		15,9	6 884	—	6 884
weiblich III		70,2		—		70,2	5 087	—	5 087
weiblich IV		11,4		—		11,4	4 177	—	4 177
weiblich V		2,5		—		2,5	3 755	—	3 755

7. Durchschnittliche Verdienste der Arbeitnehmer in Baden-Württemberg im April 2000 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht

Wirtschaftszweig	Männlich	Weiblich	Zusammen
	DM		
C-G,J Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen u. Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe	5 874	4 398	5 478
C-F Produzierendes Gewerbe	5 884	4 386	5 569
C Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	5 315	4 716	5 279
D Verarbeitendes Gewerbe	5 978	4 383	5 618
DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	5 361	3 819	4 878
DB Textil- und Bekleidungsgewerbe	4 900	3 634	4 267
DB 17 Textilgewerbe	4 854	3 581	4 377
DB 18 Bekleidungsgewerbe	5 042	3 679	4 097
DD Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	4 759	3 855	4 645
DE Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	5 903	4 589	5 519
DF Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	7 457	5 316	7 191
DG Chemische Industrie	6 102	4 797	5 654
DH Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	5 228	3 965	4 893
DI Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	5 277	4 380	5 170
DJ Metallerzeugung u. -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	5 394	4 119	5 163
DJ 27 Metallerzeugung und -bearbeitung	5 571	4 492	5 445
DJ 28 Herstellung von Metallerzeugnissen	5 346	4 064	5 093
DK Maschinenbau	5 970	4 609	5 750
DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	6 391	4 302	5 721
DL 30 Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	6 868	5 170	6 387
DL 31 Herstellung von Geräten d. Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.	6 161	4 184	5 510
DL 32 Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	6 893	4 601	6 237
DL 33 Medizin-, Meß-, Steuer- und Regeltechnik, Optik	6 299	4 187	5 588
DM Fahrzeugbau	6 675	5 363	6 518
DM 34 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	6 660	5 365	6 506
DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	5 018	3 822	4 644
DN 37 Recycling	4 699	4 405	4 681
E Energie- und Wasserversorgung	6 127	4 711	5 907
F 45 Baugewerbe	4 950	4 285	4 916